



Aktenzeichen: 54/To/Mu

Datum: 21.11.2024

Hinweis:

Beratungsfolge: Betriebsausschuss MVZ an der Stadtklinik Frankenthal Stadtrat

**MVZ an der Stadtklinik
hier: Umsetzung Strategie**

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Für die aktive Umsetzung der MVZ Strategie der Stadtklinik Frankenthal wird die Stadtklinik mit folgenden vorbereitenden Aufgaben beauftragt:

- Sondierung der Marktlage und Sondierungsgespräche mit Interessanten
- Erstellen von Kaufverträgen ggf. in Erweiterung mit einer spezifischen Rechtsberatung
- Darstellung der Wirtschaftlichkeit entsprechend den Vorgaben der strategischen Ausrichtung
- Überprüfung der Voraussetzung für die Gründung einer GmbH und der Überführung des bestehenden MVZ
- Genehmigungsverfahren für den Ankauf von KV-Sitzen im Krankenhausausschuss und Stadtrat
- Umsetzung des Zulassungsverfahrens der Kassenärztlichen Vereinigung

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

Begründung:

In dem Workshop „Strategische Ausrichtung der Stadtklinik Frankenthal“ wurde die Weiterentwicklung des bisher bestehenden MVZ skizziert. Grundüberlegungen für die Weiterentwicklung des bestehenden MVZ waren verschiedene Faktoren, die in Zukunft die ambulante Versorgung der Bevölkerung, die Gewinnung von jungen MedizinerInnen, die ambulante und stationäre Versorgung und den Bestand bisher bestehender Praxen beeinflussen.

In der Risiko- und Konkurrenz Betrachtung konnte über deren Einflussfaktoren aber Chancen und Synergien für die Stadtklinik entwickelt werden, wenn in das bestehende MVZ fachspezifische Arztstühle aufgenommen werden.

Da in einem Zeitfenster bis zu 5 Jahren Praxen vermehrt abgegeben werden, ist dies für die Stadtklinik ein passender Zeitpunkt für die Umsetzung der MVZ Strategie und unter entsprechenden Grundvoraussetzungen, sich gezielt im ambulanten Markt zu etablieren. Interessenten sind derzeit schon gesprächsbereit.

Um zukünftig wirtschaftliche Risiken zu minimieren werden nur Stühle eingekauft, die die Voraussetzungen bieten, dass das investierte Kapital in einem Zeitraum zwischen 3 und 5 Jahren zurückfließt und eine beständige Rendite von mindestens 5 % EBIT erwirtschaftet wird. Dies setzt eine steuerrechtliche und betriebswirtschaftliche Prüfung voraus.

Um auch Haftungsfragen zu beschränken, sollen die Stühle ebenso in das bereits vorhandene neurologische MVZ in eine Gesellschaftsform mit beschränkter Haftung überführt werden. Dies setzt eine rechtliche Prüfung bezüglich Betriebsübergängen und der Ausgestaltung einer GmbH voraus.

Nach Abschluss dieser Prüfungen gehen die potenziellen Ankäufe der Stühle in die Genehmigungsverfahren des Krankenhausausschusses und des Stadtrates mit der anschließenden Umsetzung des Zulassungsverfahrens der Kassenärztlichen Vereinigung.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Dr. Nicolas Meyer
Oberbürgermeister